

Wie finde ich eine Reha,  
die zu mir passt?

Ich habe Angst vor der  
Chemotherapie, was kann  
ich dagegen tun?

Wie spreche ich mit  
meinen Kindern über  
die Erkrankung?

Wo finden  
Angehörige  
Unterstützung?

Soll ich mein  
genetisches Risiko für Krebs  
untersuchen lassen?

Was kann ich über die  
medizinische Behandlung  
hinaus für mich tun?

Soll ich meinen  
Kollegen von der  
Erkrankung erzählen?

Was ist, wenn ich  
pflegebedürftig werde?

## Krebsberatungsstelle

Universitäres Centrum für Tumorerkrankungen (UCT)  
Universitätsklinikum Frankfurt

Haus 14 B, 2. OG

Theodor-Stern-Kai 7

60590 Frankfurt am Main

Internet: [www.uct-frankfurt.de/krebsberatungsstelle](http://www.uct-frankfurt.de/krebsberatungsstelle)

Die Krebsberatungsstelle des UCT Frankfurt wird gemäß § 65e SGB V durch den Spitzenverband der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV), den Verband der Privaten Krankenversicherung (PKV) sowie das Land Hessen gefördert.



Hessisches Ministerium  
für Familie, Senioren, Sport,  
Gesundheit und Pflege

**Wir arbeiten gemeinnützig  
und unabhängig.**

**Unterstützen Sie unsere  
Arbeit!**

**Spendenkonto Krebsberatungsstelle**

Universitätsklinikum Frankfurt

IBAN: DE32 5005 0201 0000 3799 99

BIC: HELADEF1822

Verwendungszweck: 85300761

## Krebsberatungsstelle des UCT Frankfurt

Psychologische und soziale  
Beratung für Krebsbetroffene  
und Angehörige



## Wir sind für Sie da!

Wir beraten Menschen, die mit den emotionalen und sozialen Auswirkungen einer Krebsdiagnose und -behandlung umgehen müssen, und unterstützen sie bei der Bewältigung dieser Herausforderung. Unser Team besteht aus erfahrenen Fachkräften aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie und Sozialarbeit mit psychoonkologischer Weiterbildung. Unser Angebot ist für alle Menschen mit einer Krebserkrankung sowie ihre Angehörigen offen. Wir beraten persönlich, telefonisch oder online. Alle Gespräche sind kostenfrei und vertraulich.

We speak English!

Μιλάμε ελληνικά!

Mówimy po polsku!

Мы говорим по-русски!



## Wir helfen im Umgang mit der Diagnose und den Auswirkungen der Behandlung:

- Begleitung bei der Entscheidungsfindung und Unterstützung bei der Kommunikation mit dem medizinischen Team
- Förderung emotionaler Stabilität
- Unterstützung bei belastenden Gefühlen, wie der Angst vor einer Operation, einer Chemotherapie oder dem Fortschreiten der Erkrankung
- Unterstützung bei Veränderungen im familiären, sozialen oder beruflichen Umfeld
- Hilfe bei der Neuorientierung im Alltag und im Beruf

## Sie erhalten Unterstützung bei organisatorischen Fragen:

- Beratung zur Beantragung einer onkologischen Rehabilitationsmaßnahme/Anschlussheilbehandlung und zum Schwerbehindertenausweis
- Informationen zu Leistungen der Krankenkasse und der Pflegeversicherung (z. B. Haushaltshilfe, Befreiung von Zuzahlungen, Erstattung der Fahrkosten zur ambulanten Chemo- oder Strahlentherapie, Pflegegrad)
- Informationen zu Hilfen in finanziellen Notlagen

„Am Anfang wusste ich überhaupt nicht, wie mir ein Gespräch bei meiner Erkrankung helfen könnte. Aber am Ende hat es mir richtig gutgetan! Ich hab' mich total unterstützt und informiert gefühlt.“

## So erreichen Sie uns:

Sie können telefonisch oder per E-Mail einen Termin mit uns vereinbaren:

Montag bis Freitag von 09:00 – 16:00 Uhr  
Tel.: 069 / 6301-86895

E-Mail: [krebsberatung@unimedizin-ffm.de](mailto:krebsberatung@unimedizin-ffm.de)

Internet: [www.uct-frankfurt.de/krebsberatungsstelle](http://www.uct-frankfurt.de/krebsberatungsstelle)

Termine finden nach Vereinbarung statt.

Gemeinsam mit Ihnen klären wir in einem ersten Gespräch, wie wir Sie unterstützen können. Gern begleiten wir Sie während und nach Ihrer Krebsbehandlung.

## Wegbeschreibung:

Die Straßenbahnen der Linie 12, 15 und 21 halten direkt vor dem Haupteingang (Haltestelle „Universitätsklinikum“). Um zu uns zu gelangen, gehen Sie um das Hauptgebäude herum: Vor dem Haupteingang 23C biegen Sie links ab, dann gleich wieder rechts und gehen immer geradeaus. Die Krebsberatungsstelle befindet sich in **Haus 14 B, 2. OG** über der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.